

Das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg (MIK)
mit Sitz in Potsdam sucht zum 01. Januar 2023 für das Referat 34

**eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter (w/m/d)*
für den abwehrenden Brandschutz**

(Vollzeit, bis Besoldungsgruppe A 13g BbgBesO bzw. je nach Erfüllung der personen- und
tätigkeitsbezogenen tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe E 11 TV-L).

Im **Referat 34** sind derzeit 26 Kolleginnen und Kollegen für die Aufgabenbereiche Brand- und Katastrophenschutz, Förderung des Ehrenamtes mit Bezug zum Brand- und Katastrophenschutz, Koordinierungszentrum Krisenmanagement, Zivile Verteidigung, Militärangelegenheiten, Fachaufsicht über die Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz und Laufbahnordnungsbehörde feuerwehrtechnischer Dienst zuständig.

Ihr Aufgabengebiet

Sie werden Mitglied der Arbeitsgruppe Brandschutz mit insgesamt vier Kolleginnen/Kollegen und übernehmen unter anderem folgende Aufgaben:

- Bearbeitung von Angelegenheiten des abwehrenden Brandschutzes sowie des abwehrenden Waldbrandschutzes
 - eigenverantwortliche Bearbeitung von Anfragen und Grundsatzvorgängen, Fertigung von Stellungnahmen und Hausleitungsvorlagen
 - Mitwirkung in Arbeits-/Projektgruppen zur Weiterentwicklung des Brandschutzes
 - Bearbeitung von Grundsatzfragen der Stützpunktfeuerwehren
 - Mitwirkung bei der Leistungsüberprüfung der Werkfeuerwehren
- Mitwirkung bei der Sonderaufsicht im Brandschutz über die Landkreise und kreisfreien Städte
 - Bearbeitung und Auswertung von Anfragen an die Landkreise
 - Fertigung von aufsichtlichen Stellungnahmen und allgemeiner Weisungen im Brandschutz
- Fachliche Mitwirkung bei Rechtssetzungsvorhaben im Bereich Brandschutz
- Mitwirkung bei Zuwendungs- und Förderverfahren
 - Anfertigung fachlicher Stellungnahmen zu Zuwendungsanträgen
- Mitarbeit im Katastrophenschutzstab der Landesregierung

Das bringen Sie mit

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- wünschenswert sind
 - Erfahrungen und Kenntnisse in der Stabsarbeit
 - ehrenamtliches Engagement in einer freiwilligen Feuerwehr

* w/m/d steht für weiblich/männlich/divers

Darüber hinaus erwarten wir

- hohes Maß an Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- stark ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift
- sicheres Auftreten und Entscheidungsfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten

Die Tätigkeit erfordert mindestens eine wöchentliche Rufbereitschaft pro Quartal.

Unsere Arbeitskultur ist

- genderbewusst und innovativ
- von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung geprägt
- von einem respektvollen Umgang mit kultureller Vielfalt und Menschen verschiedener Lebensweisen und Herkunft getragen

Wir bieten Ihnen

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis sowie die Möglichkeit der späteren Verbeamtung bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bzw. die statusgleiche Übernahme bis A 13g BbgBesO bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung
- eine familienbewusste, „audit berufundfamilie“ zertifizierte Personalpolitik und ausgewogene Work-Life-Balance (u. a. eine hohe Flexibilität in der Arbeitszeit- und Arbeitsortgestaltung z.B. kernzeitlose Arbeitszeit zwischen 06:00 und 21:00 Uhr, Arbeitsortflexibilisierung)
- vielfältige Weiter- und Fortbildungsangebote u.a. in der Landesakademie für öffentliche Verwaltung Brandenburg
- ein umfangreiches Gesundheitsmanagement z.B. Sportangebote und regelmäßige Workshop- und Vortragsangebote
- ein mit 15 EURO monatlich bezuschusstes VBB-Firmenticket und eine verkehrsgünstige Lage in der Nähe des Potsdamer Hauptbahnhofes

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) senden Sie bitte bis zum **31. August 2022** unter Angabe der **Kennzahl 51/22** an

Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg

Referat 14

Henning-von-Tresckow-Str.9-13

14467 Potsdam

oder bewerbung@mik.brandenburg.de

Bewerberinnen und Bewerber* der öffentlichen Verwaltung werden gebeten, ihrer Bewerbung die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte beizufügen und ihre aktuelle Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe anzugeben.

Bei Nachfragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an den Leiter des Referates 34, Herrn Dr. Dietel (Tel. 0331 866-2420). Ihre Ansprechpartnerin im Personalreferat ist Frau Lüscher (Tel. 0331 866-2942).

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus **einer PDF-Datei** bestehen, die **nicht größer als 6 MB** ist. Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist.



Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung der auf der Website www.mik.brandenburg.de/jobs eingestellten Informationen zum Datenschutz gebeten, mit denen Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung im Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg informiert werden.